



# BiPRO und PHP

**Marcel Maaß**

MM Newmedia



# Warum eigentlich PHP?



## Weil BiPRO SOAP basiert ist

Das Simple Object Access Protocoll (SOAP) stützt sich auf XML.

- XML ist laut Definition plattform- und implementationsunabhängig. Somit ist jede Programmiersprache, die XML interpretieren kann, für SOAP geeignet.

## Weil PHP mit aktivierter libxml ausgeliefert wird

Die Programmiersprache PHP wird standardmäßig mit aktivierter libxml Erweiterung ausgeliefert. Somit sind alle Voraussetzung für die Interpretation von XML gegeben.

# Bevor wir mit PHP loslegen



## Grundsätzliche Planung und Gedanken

- Objektorientierte Umsetzung der BiPRO Norm, um die Wiederverwendbarkeit der einzelnen Datenobjekte zu erhöhen
- Keine Verwendung von XML in String Form  
Einfach mal nicht von den gelieferten Beispielen der Provider verwirren lassen
- XML wird vom SoapClient oder SoapServer automatisch erstellt.  
Die Definition der Datentypen in Form von Objekten ist ausreichend.
- Grundsatz der Vererbung in einer objektorientierten Umgebung

# Bevor wir mit PHP loslegen



- Gelieferte Daten des Providers überprüfen
  - Ist eine eventuell gelieferte URL zur WSDL Datei überhaupt erreichbar?
  - Sind beispielhafte Requests und Responses vorhanden?
  - Liegen alle XSD Dateien vor?  
Super wichtig, um eventuell von der BiPRO Norm abweichende Datentypen zu ermitteln
  - Ausreichend Kaffee am Start?  
LOS GEHT 'S!

# Der PHP Soap Client



## Initialisierung

Einfache Initialisierung des Soap Clients

```
$oClient = new \SoapClient(  
    $sWsdL,  
    [  
        'trace' => true,  
        'exception' => true,  
        'cache_wsdl' => WSDL_CACHE_NONE,  
        'compression' => SOAP_COMPRESSION_ACCEPT | SOAP_COMPRESSION_GZIP,  
        'soap_version' => SOAP_1_2,  
    ]  
);
```

# Probleme bei der Initialisierung



## Einhaltung von Web Standards

- SOAP-ERROR: Parsing Schema: can't import schema from ,http://www.w3.org/TR/xmlsig-core/xmlsig-core-schema.xsd'
- W3C Delay auf Definitionen / Excessive DTD Traffic  
(Quelle: [https://www.w3.org/blog/system/2008/02/08/w3c\\_s\\_excessive\\_dtd\\_traffic/](https://www.w3.org/blog/system/2008/02/08/w3c_s_excessive_dtd_traffic/))
- SoapClient Option "user\_agent" ist keine Lösung  
Delay wird trotzdem eingehalten
- Lösung: WSDL Datei überarbeiten und Definitionen sowie WSDL lokal  
Nachteile: Änderungen seitens des Providers bekommen wir nicht mit

# Weitere zu erwartende Probleme



## Internal Server Error

- Der Provider liefert einfach keine detaillierten Informationen zu Fehlern
- Hier hilft nur der Kontakt zum Provider und die Auskunft über eventuelle Server Logs seitens des Providers, was ziemlich langwierig und aufwendig ist.

# Datentypen als Objekte



## Benutzt einfach simple Datenobjekte

- Beispiel UsernameToken Knoten für STS

```
class UsernameToken {  
    protected $Username;  
    protected $Password;  
  
    public function setUsername($sUsername) {  
        $this->Username = $sUsername;  
    }  
    public function setPassword($sPassword) {  
        $this->Password = $sPassword;  
    }  
}
```

- Complex Types sind immer PHP Klassen

# Übergabe an den Soap Client



## Datenobjekte als SoapVar

- Beispiel UsernameToken Knoten für STS

```
$oUsernameTokenVar = new \SoapVar(  
    $oUsernameToken,  
    SOAP_ENC_OBJECT,  
    null,  
    'http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-  
wssecurity-secext-1.0.xsd',  
    'UsernameToken',  
    'http://docs.oasis-open.org/wss/2004/01/oasis-200401-wss-  
wssecurity-secext-1.0.xsd'  
);
```

```
$oResult = $oClient->RequestSecurityToken($oSoapVar);
```

# Attribute für Datenobjekte



## Beispiel Version Attribut

```
class StatusRequest {  
    public $Version = '1.0.0.1'; // Attribut  
    public $Status;  
}
```

```
class Status {  
    public $ProzessID = 0;  
}
```

## Resultat

```
<ns1:request Version="1.0.0.1">  
    <ns1:status>  
        <ns1:prozessid>1234</ns1:prozessid>  
    </ns1:status>  
</ns1:request>
```

# SoapClient mit Attributen



## SoapClient mit Classmap ist die Lösung

```
$oClient = new \SoapClient(  
    $sWSDL,  
    [  
        'trace' => true,  
        'exception' => true,  
        'classmap' => ['Request' => 'StatusRequest']  
    ]  
);  
$oParams = new StatusRequest();  
$oParamsSoapVar = new \SoapVar($oParams, SOAP_ENC_OBJECT, ...);  
$oClient->__soapCall('getStatus', ['parameters' => ['Request' =>  
    $oParamsSoapVar]]);
```

# Fazit BiPRO mit PHP



- Provider sollten die W3C Restriktionen beachten
- Lokale WSDL Dateien funktionieren, sind aber nicht das Gelbe vom Ei
- Bei einer objektorientierten Umsetzung ist jeder BiPRO Datentyp ein Objekt
  - Hohe Skalierbarkeit
  - Abweichungen sind durch Vererbung leicht kompensierbar
  - Allein der PHP SoapClient erstellt das XML Schema
- SoapVar und die Classmap Option beachten Attribute anhand der zugewiesenen Namespaces / XSD Definitionen
- Nachteil Geschwindigkeit von SOAP Requests



# BiPRO und PHP

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Marcel Maaß  
MM Newmedia